



Newsletter der Landesregierung Nordrhein-Westfalen
zum EU-Rahmenprogramm für
Forschung und Innovation
Horizon 2020

Horizon 2020.NRW Aktuell

Horizon 2020: Internationale Netzwerkveranstaltung mit Präsentationsmöglichkeiten für Teilnehmende „Successful R&I in Europe“, 2. - 3. März 2017, Van der Valk Airporthotel, Düsseldorf

„Successful R&I in Europe“ bietet anhand von thematischen Workshops und Kurzvorträgen eine ideale Plattform mit Forschenden aus Europa in Kontakt zu treten und Projektideen für Horizon 2020 auszutauschen oder gemeinsam anzustoßen.

Parallel stattfindende Workshops werden zu den folgenden Themengebieten angeboten:



- Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)
- Energie
- Nanotechnologie, Materialien und Produktion (NMP)
- Nachhaltige Wirtschaft
- Lebenswissenschaften
- Verkehr/Transport
- KMU-Instrument

Interessierte Forschende und Unternehmen können während der Veranstaltung ihre Projektideen wie auch bisherige Projektergebnisse in Kurzpräsentationen vorstellen. Nutzen Sie diese Gelegenheit und reichen Sie mit Ihrer Anmeldung einen Vortrag ein! Der „Call for Presentations“ ist bis zum 19. Februar 2017 geöffnet.

Eine aktuelle Teilnehmerliste finden Sie [online](#).

Quelle: ZENIT GmbH

→ [Link](#)

Veranstungshinweis: HORIZON 2020 – aktuelle Ausschreibungen zu „Secure Societies“ und „Innovationsorientierte Beschaffung“, 22. Februar 2017, Rheinische Fachhochschule Köln

Zwei Schwerpunktthemen werden in der Veranstaltung diskutiert:

- „Sichere Gesellschaften“ im Arbeitsprogramm 2016/2017: „Critical Infrastructure Protection“, „Security“ und „Digital Security Focus Area“
- Die vorkommerzielle Auftragsvergabe PCP (Pre-commercial Procurement), eines der neuen EU-Förderinstrumente zur innovationsorientierten Beschaffung



Ergänzt werden die Themen durch Praxisbeispiele zu EU-Projekten und EU-Anträgen. Die Veranstaltung wird von ZENIT im Auftrag des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung NRW in Kooperation mit der NKS IKT, der NKS Sicherheitsforschung, nrw units und der Rheinischen Fachhochschule Köln durchgeführt.

Quelle: ZENIT

➔ [Link](#)

Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung präsentiert in Brüssel Grand Challenges-Veranstaltung zu „Multimaterial Leichtbau“

Gut besucht war die Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Europäischen Union in Brüssel am 30. Januar 2017. Anlass war die Grand Challenges Veranstaltung „Multimaterial Lightweight Technologies – Pushing Resource Efficiency beyond Horizon 2020“, auf der das Wissenschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen zusammen mit dem Cluster NMWP.NRW und Vertretern aus Wirtschaft und Wissenschaft interessierten EU-Vertretern einen Einblick in den Multimaterial-Leichtbau in NRW gegeben hat. Nach einer spannenden Themeneinleitung durch NRW's Innovationsministerin Svenja Schulze und Dr. Peter Dröll, Director Key Enabling Technologies, DG Research and Innovation der EU-Kommission, gaben fünf Vorträge von Vertretern aus Industrie und Forschung einen Überblick über Nordrhein-Westfalens Kompetenz, Infrastruktur und aktuelle Projekte. Das anschließende Get-together wurde intensiv genutzt, um in positiver Atmosphäre weitergehende Informationen zu erhalten, sich über Erfahrungen auszutauschen und sich mit den Vertretern aus Forschung und Industrie für eine zukünftige Zusammenarbeit zu vernetzen.



Ministerin Svenja Schulze mit den Vortragenden und Dr. Peter Dröll, EU-Kommission (5. Person v.li.)

→ [Link](#)

Europäische Kommission

Common Exploitation Booster der Europäischen Kommission

Mit dem „Common Exploitation Booster“ zielt das Gemeinsame Unterstützungszentrum (H2020 Common Support Center) der Europäischen Kommission darauf ab, die Kluft zwischen der Generierung von Forschungsergebnissen und der Einbringung der Projektergebnisse in den Markt zu schließen. Dazu bietet das Gemeinsame Unterstützungszentrum individuelle Beratungen an, die für abgeschlossene Projekte im Rahmen des 7. Forschungsrahmenprogramms und Horizon 2020 zur Verfügung stehen.

Zu den Beratungsangeboten zählen beispielsweise Beratungen zur Markteinführung, zur Business Plan Entwicklung, Schulungen zur Erarbeitung von Verwertungsstrategien oder der Vorbereitung von Brokerage Veranstaltungen.

Quelle: Europäische Kommission

→ [Link](#)

Informationstag für Koordinatoren in Horizon 2020

Die Europäische Kommission organisiert am 1. März 2017 einen Informationstag für Koordinatoren von Horizon 2020 Projekten in Brüssel. Neben Koordinatorinnen und Koordinatoren können auch andere Personen teilnehmen, wenn die Kapazitäten vor Ort es erlauben. Die Veranstaltung wird auch im Live Stream übertragen. Anmeldeschluss ist der 24.02.2017.

Quelle: Europäische Kommission

→ [Link](#)

Öffentliche Konsultation zu den Joint Undertakings bis zum 10. März 2017 geöffnet

Seit dem 8. Dezember 2016 führt die Europäische Kommission eine öffentliche Konsultation zu den bestehenden Joint Undertakings durch. Diese sind:

- Bio-based Industries (BBI),
- Clean Sky 2 (CS 2),
- Electronic Components and Systems for European Leadership (ECSEL),
- Fuel Cells and Hydrogen 2 (FCH 2),
- Innovative Medicines Initiative 2 (IMI 2),
- Single European Sky ATM Research (SESAR) und
- Shift2Rail.

Die Konsultation richtet sich an Bürgerinnen und Bürger und an Organisationen in der EU. Besonders Akteure aus der Forschung und der Industrie, die bereits an Horizon 2020 Ausschreibungen teilgenommen haben, sind aufgefordert sich zu beteiligen. Die Teilnahme an der Konsultation gibt die Möglichkeit, auf Probleme hinzuweisen oder Verbesserungsvorschläge einzubringen. Ziel ist es, die Ergebnisse der Befragung als Basis für Verbesserungen der Leistungsfähigkeit der Joint Undertakings zu nutzen. Die Ergebnisse der Konsultation fließen unter anderem in die allgemeine Zwischenevaluierung von Horizon 2020 ein. Die Konsultation ist noch bis zum 10. März 2017 geöffnet.

Quelle: Europäische Kommission

→ [Link](#)

Der ERC feiert am 14. März 2017 sein 10-jähriges Bestehen

Der ERC (European Research Council) feiert in der Woche vom 13. bis 21. März 2017 sein 10-jähriges Jubiläum. Das BMBF und die NKS ERC führen dazu am 14. März 2017 in Bonn eine ganztägige Veranstaltung für Antragstellende durch. Adressiert werden vorrangig promovierte Forschende, die eine Antragstellung beim ERC planen sowie EU-Referentinnen und Referenten, die Antragstellende beraten. Neben Informationen und Tipps zur Antragstellung werden erfolgreiche Antragstellerinnen, Antragsteller sowie Gutachterinnen und Gutachter für Fragen zur Verfügung stehen.

Quelle: EU-Büro des BMBF

→ [Link](#)

Zwischenevaluierung von Horizon 2020 – Positionspapier der Bundesregierung

Bis Ende des Jahres 2017 ist die Europäische Kommission verpflichtet, eine Zwischenauswertung des EU-Rahmenprogrammes für Forschung und Innovation Horizon 2020 zu erstellen. Das Positionspapier der Bundesregierung geht der Frage nach, ob das Programm den eingangs formulierten politischen Zielsetzungen bisher gerecht geworden ist und welche Anpassungen gegebenenfalls notwendig sind, um die Ziele effektiver und effizienter zu erreichen.

Quelle: BMBF

→ [Link](#)

Förderprogramm Eurostars 2: Nächste Einreichungsfrist ist der 2. März 2017

Eurostars ist ein themenoffenes, marktnahes Förderprogramm der Forschungsinitiative EUREKA und der Europäischen Kommission. Es adressiert als Zielgruppe primär forschungstreibende KMU. Im Unterschied zum KMU-Instrument ist Eurostars für KMU geeignet, die die experimentelle Entwicklung ihrer Technologielösung noch nicht abgeschlossen haben. Zum dritten Stichtag von Eurostars 2 am 15. September 2016 wurden insgesamt 374 Anträge eingereicht, davon 110 mit deutscher Beteiligung. 46 Projekte mit deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmern erreichten die Mindestpunktzahl, 30 davon sind für eine Förderung durch das BMBF vorgesehen.

Der nächste Stichtag für Eurostars 2 ist der 2. März 2017. Den deutschen Antragstellerinnen und Antragstellern wird empfohlen, sich vor Antragstellung über das Antragsverfahren sowie über die Förderbedingungen für deutsche Teilnehmende zu informieren. Das Eurostars-Team steht Ihnen dafür gerne zur Verfügung!

Quelle: Newsletter der NKS KMU 2/2017

→ [Link](#)

Horizon 2020 - Themenbereich Industrielle Führerschaft

Horizon 2020 Brokerage Event zu den Themen Nanotechnologien und neue Werkstoffe am 4. April 2017 in Cambridge (Großbritannien)

Am 4. April 2017 lädt das Enterprise Europe Network, Innovative UK sowie das Niederländische Ministerium für Ökonomische Angelegenheiten, die Netherlands Enterprise Agency und das UK Department of Business, Energy & Industrial Strategy zur Brokerage Veranstaltung nach Cambridge ein. Themen der Veranstaltung sind Nanotechnologien und Neue Werkstoffe sowie weitere Bottom-up Themen wie das KMU-Instrument unter Horizon 2020.

Auf dieser Veranstaltung erhalten Unternehmen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und andere Organisationen die Möglichkeit, im Rahmen von individuell gebuchten Meetings neue Kontakte für gemeinsame FuE-Projekte unter Horizon 2020 zu knüpfen.

Die Registrierung ist kostenfrei und bis zum 23. März 2017 geöffnet.

Quelle: Enterprise Europe Network

→ [Link](#)

Aktueller Hinweis zu den FET Deadlines 2017

Die Laufzeit des aktuellen Arbeitsprogramms zu Future and Emerging Technologies (FET) endet 2017. Folgende Ausschreibungen sind noch offen:

- FET OPEN1: Forschungs- und Innovationsmaßnahmen
- FET OPEN4: Innovation Launchpad

Die Ausschreibungen sind permanent geöffnet. Stichtag für die Einreichung ist der 27. September 2017.

- FETHPC2: Transition of Exascale Computing
- FETHPC3: Exascale HPC ecosystem development

Ausschreibungsbeginn ist der 12. April 2017. Stichtag für die Einreichung ist der 26. September 2017.

Eine ausführliche Übersicht über alle FET-Ausschreibungen finden Sie [hier](#).

Quelle: EU-Büro des BMBF

→ [Link](#)

**Horizon 2020 -
Themenbereich
Wissenschaftsexzellenz**

JRC-Pilotmaßnahme Collaborative Doctoral Partnerships - Bewerbungen ab sofort möglich

Collaborative Doctoral Partnerships (CDP) ist eine ausgeschriebene Maßnahme der Gemeinschaftlichen Forschungsstelle der EU-Kommission (Joint Research Centre, kurz: JRC). Diese Fördermaßnahme bietet Hochschulen die Möglichkeit, eine strategische Zusammenarbeit im Bereich der Doktorandenausbildung einzugehen. Die Ausbildung der Doktoranden soll gemeinsam von den Hochschulen und dem JRC geplant, angeboten und betreut werden. Dazu wurden sechs Themenbereiche ausgewählt:

- [Energy and transport modelling](#)
- [Soil and land use change](#)
- [Bioeconomy and forests](#)
- [Machine learning](#)
- [Genomics and bioinformatics](#)
- [Nuclear decommissioning and waste management](#)

Die Abgabe des [Bewerbungsformulars](#) ist bis zum 15. März 2017 unter der E-Mail-Adresse jrc-cdp@ec.europa.eu möglich.

Quelle: Europäische Kommission

→ [Link](#)

ERC Proof of Concept Grants 2016

Der ERC veröffentlichte eine Liste von beispielhaften ERC-Grant-Projekten aus dem Jahr 2016. Darunter ist auch ein deutscher ERC-Grant-Gewinner aus München. Sein Projekt legt den Schwerpunkt auf die Entwicklung eines webbasierten Dienstes, um Sprachprobleme zu diagnostizieren und den Zugang zu Analysetools und Therapiemöglichkeiten zu verbreitern.

Quelle: European Research Council (ERC)

→ [Link](#)

**Horizon 2020 -
Themenbereich
Gesellschaftliche
Herausforderungen**

Ausschreibung für FCH 2 JU geöffnet

Das Joint Undertaking [Fuel Cells and Hydrogen \(FCH JU\)](#) ist ein Public Private Partnership, das Forschung, technologische Entwicklung und Demonstration (FTE) in der Brennstoffzellen- und Wasserstoff-Energie-Technologie in Europa unterstützt. Ziel ist es, die Markteinführung dieser Technologien zu beschleunigen und ihr Potenzial als Instrument zur Erreichung eines kohlenstoffarmen Energiesystems zu nutzen. Alle relevanten Dokumente zu den aktuell ausgeschriebenen Projektthemen finden sich im [Participant Portal](#). Deadline für die Einreichung ist der 20. April 2017.

Quelle: Joint Undertaking Fuel Cells and Hydrogen

→ [Link](#)

BBI Biobased Industries - Annual Work Plan 2017



Das Joint Undertaking Bio-Based Industries (BBI-JU) hat auf seiner Homepage das diesjährige Arbeitsprogramm veröffentlicht. Gleichzeitig werden die Aktivitäten der BBI JU für 2017, inklusive dem Bereich Public Procurement vorgestellt.

Das Joint Undertaking Bio-Based Industries (BBI-JU) hat auf seiner Homepage das diesjährige Arbeitsprogramm veröffentlicht. Gleichzeitig werden die Aktivitäten der BBI

Die Topics werden voraussichtlich ab dem 11. April 2017 für die Einreichung von Projektvorschlägen geöffnet sein.

Quelle: Bio-Based Industries Joint Undertaking

→ [Link](#)

Der Programmteil "Science with and for Society" (SWAFS) in Horizon 2020 zielt darauf ab, die effektive Zusammenarbeit zwischen der Wissenschaft und Gesellschaft zu fördern und die wissenschaftliche Exzellenz mit dem gesellschaftlichen Bewusstsein stärker zu verzahnen.

In diesem Kontext findet am 10. März 2017 eine Brokerage-Veranstaltung zu diesem Thema in Brüssel statt, welche Interessierten die Möglichkeit bietet, Informationen zu den aktuellen SWAFS-Calls 2017 zu erhalten sowie mögliche Konsortialpartnerinnen und -partner für gemeinsame Projekte kennen zu lernen.

Eine Anmeldung ist bis zum 28. Februar 2017 möglich.

Quelle: KoWi

→ [Link](#)

**NRW.Europa-Sprechtage "Förderung und Finanzierung
von Innovationen" am 15. März 2017 in Mülheim an der
Ruhr**

Die öffentliche Hand bietet auf EU-, Bundes- und Landesebene Fördermittel an, um die Umsetzung von innovativen Ideen in neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen zu erleichtern. Vor diesem Hintergrund findet am 15. März 2017 ein Fördersprechtage in Mülheim an der Ruhr statt, in dessen Rahmen NRW.Europa-Expertinnen und Experten in persönlichen Gesprächen über folgende Themen informieren:

- Europäische Fördermöglichkeiten im Rahmen von „[Horizon 2020](#)“, [EUROSTARS](#), [ERA-Net](#)
- Nationale Forschungsförderung: z.B. [Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand \(ZIM\)](#) und [KMU-innovativ](#)
- [Leitmarktwettbewerbe NRW](#)
- Förderinstrumente der NRW.BANK und der KfW Mittelstandsbank
- Risikokapital
- [geförderte Innovationsberatung: go-Inno](#), [InnoMan.NRW](#)
- [Außenwirtschaftsfinanzierung](#)
- [Bürgschaften Nordrhein-Westfalen](#)
- [Kapitalbeteiligungen NRW](#)

Zur Vorbereitung auf die terminierten Gespräche (jeweils 55 Minuten) bitten wir Sie, eine ausgefüllte [Projektskizze](#) im Vorfeld der Veranstaltung einzureichen. Alle Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Die Teilnahme am Sprechtag ist kostenlos.

Quelle: ZENIT

→ [Link](#)

H2020: SMEs in the IT sector and municipalities are sought

A Bulgarian municipality will act as coordinator in a project under the ICT-11-2017 call - Innovation in e-services on the behalf of public authorities. 3 partners are sought to form the consortium, where the type and role of the partner could be IT sector SMEs, municipalities and NGOs, with experience in data storage & access, public governance and dissemination. The aim of the call is creating collective awareness platforms for sustainability and social innovation.

Quelle: Enterprise Europe Network

→ [Link](#)

Veranstaltungshinweise

22.02.2017, Bielefeld

Grenzenlos innovativ: Praktische Instrumente zur Förderung von Innovationen in Unternehmen von Bund, Land und EU

→ [Link](#)

02. - 03.03.2017, Düsseldorf

Successful R&I in Europe - 8th European Networking Event

→ [Link](#)

06.03.2017, Bonn

Informationsveranstaltung zur Antragstellung und zur Ausschreibung 2017 in Science with and for Society

→ [Link](#)

08. - 09.03.2017, Bonn

Werkstatt zur Antragstellung im KMU-Instrument von Horizon 2020

→ [Link](#)

09.03.2017, München

Informations- und Networking-Café Energieeffizienz in Horizon 2020

→ [Link](#)

15.03.2017, Brüssel (Belgien)

Clinical Trials Day - International Training on Clinical Trials in Horizon 2020: Challenges & Best Practices

→ [Link](#)

16.03.2017, Bonn

Horizon 2020 für Antragstellende – Seminarangebot

→ [Link](#)

20. – 24.03.2017, Hannover

Kooperationsbörse Future Match auf der CeBIT 2017

→ [Link](#)

28.03.2017, Bern (Schweiz)

How to Write a Competitive Proposal for Horizon 2020

→ [Link](#)

29. – 30.03.2017, Brüssel (Belgien)

Workshop "How Brussels works for EU Research and Innovation"

→ [Link](#)

20.04.2017, Berlin

Save the date: Das IP Audit in Horizont 2020 – Informationsveranstaltung zur Optimierung des eigenen geistigen Eigentums im Unternehmen für die Antragstellung, Projektdurchführung und den späteren Markteintritt (freedom to operate)

→ [Link](#)

24.04.2017, Berlin

Kooperationsbörse conhIT Business Meetings 2017

→ [Link](#)

25.04.2017, Bonn

Save the date: Informationsveranstaltung für Wissenschaftlerinnen zu MSCA Individual Fellowships

→ [Link](#)

28.04.2017, Brüssel (Belgien)

BBI JU 2017 Open Info Day & Brokerage Event

→ [Link](#)

10. - 12.05.2017, Saint Julian's (Malta)

eHealth Week 2017

→ [Link](#)

16.05.2017, Bonn

Good English for Successful Proposals - Tipps für eine erfolgreiche Antragstellung in englischer Sprache

→ [Link](#)



Ministerium für Innovation,
Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Sehr geehrte Damen und Herren,

den Newsletter können Sie jederzeit abbestellen. Schicken Sie dazu einfach eine E-Mail an ad@zenit.de.

Frühere Newsletter-Ausgaben finden Sie unter folgendem Link: <http://nrw.enterprise-europe-germany.de/aktuelles-zu-horizont-2020.html>